

---

Subject: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [Grashüpfer](#) on Wed, 26 Oct 2016 20:45:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Immer noch keine Neuvorstellung. Aber ne kurze Frage:

Grade ne Mail von meinem Endokrinologen bekommen.  
Ich hätte ein superseltsames Hormonprofil.

Mein diffuser Haarausfall nach Ludwig sei vermutlich nicht mit Finasterid behandelbar, sondern auf eine Immunreaktion zurück zu führen.

Ich dünne auf dem ganzen Oberkopf aus aber nicht im Donor. Es muss also Aga sein, oder?  
Jemand schon mal sowas gehört? Das gleiche wie bei Disasteride?

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [pilos](#) on Thu, 27 Oct 2016 08:22:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

bild?

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [peci123](#) on Thu, 27 Oct 2016 08:27:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Im Prinzip sind die endokrinologischen Untersuchungen  
bzgl AGA nicht aussagekräftig, da die Hormonwerte im Blut nicht die Hormonwerten in der  
Kopfhaut und am Follikel widerspiegeln.

Ich gehe auch ca alle 5 Jahre auch eine endokrinologische Untersuchung machen lassen, aber  
nur um zu testen, dass ich mir die Achse nicht zerschieße.

Es kann sich sehr wohl um AGA handeln, selbst wenn der Endokrinologe etwas anderes sagt.

Versuch macht kluch oder so - einfach mal ein Regim testen.

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [Lexus](#) on Thu, 27 Oct 2016 11:11:13 GMT

---

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Würde mir auf jeden Fall ne Zeitmeinung einholen. Im Übrigen kann man ja auch noch AGA zusätzlich haben.....

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Thu, 27 Oct 2016 22:33:56 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Front trocken, möglichst verwuschelt und möglichst transparent.  
Bild 1,2 von dieser Woche Bild 3 von Anfang September.

Von oben, klitschnass verwuschelt, Tonsur ausgegraben und normal.

Front klitschnass, Handtuch abgetrocknet, und trocken normal im Alltag.

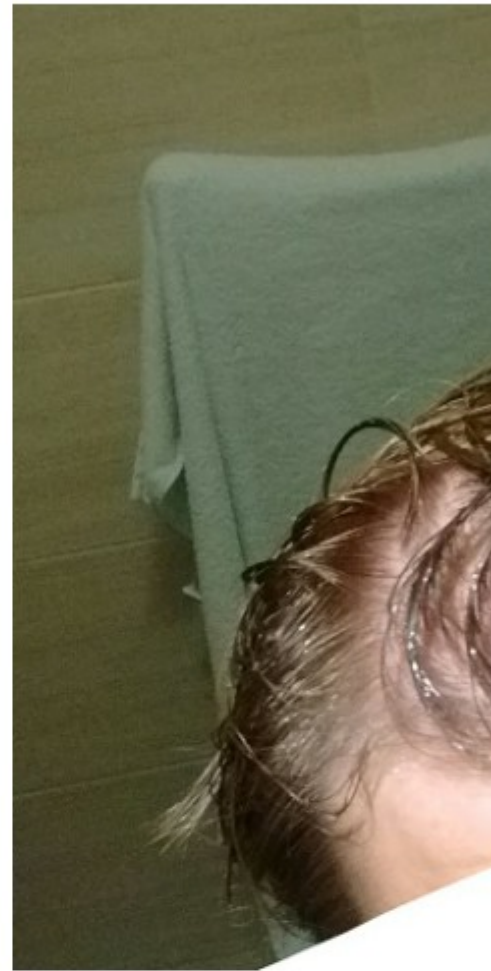
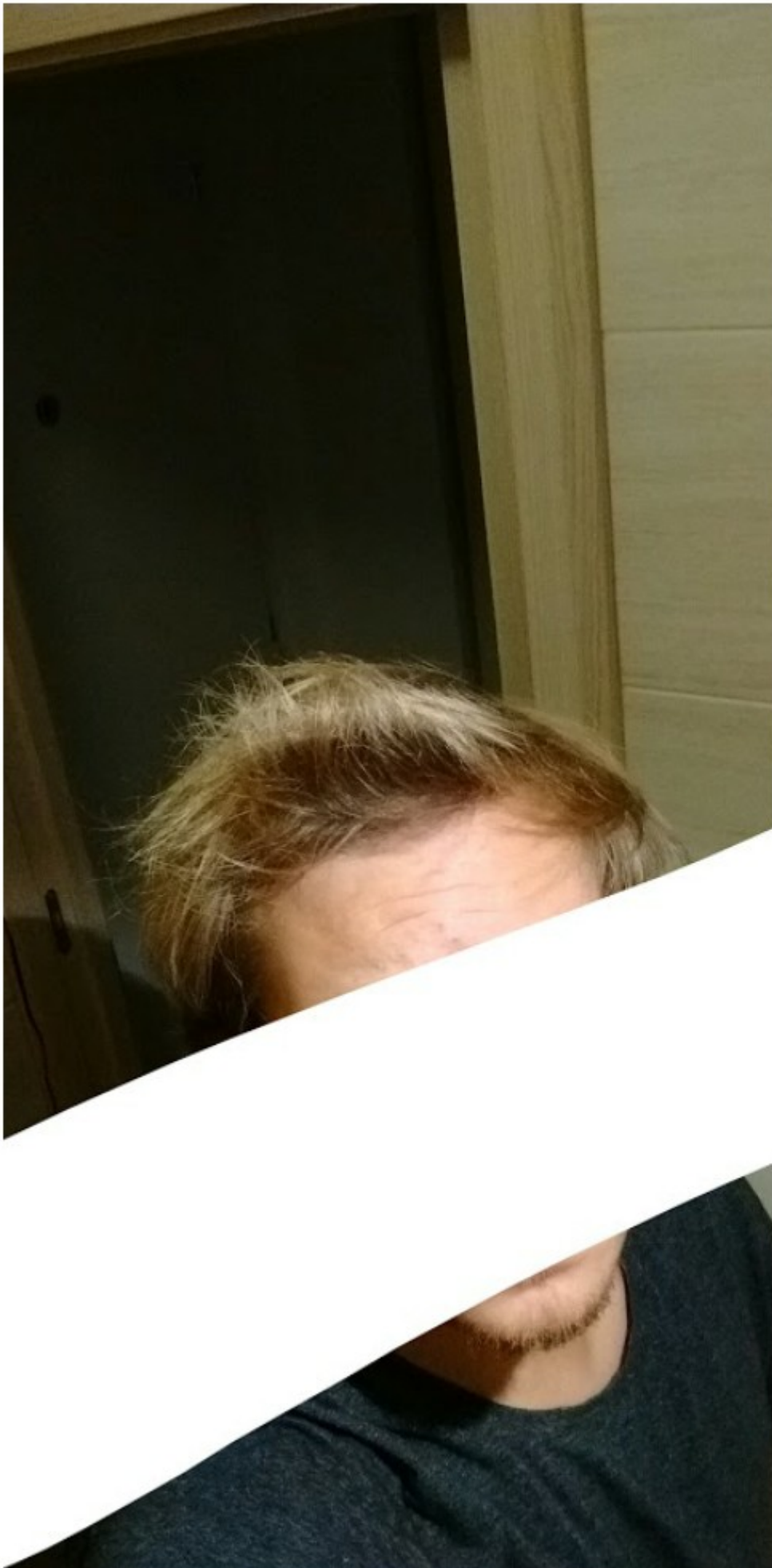
#### File Attachments

---

1) [20161028\\_003129-COLLAGE.jpg](#), downloaded 763 times



2) [20161028\\_003041-COLLAGE.jpg](#), downloaded 775 times



3) [20161028\\_002934-COLLAGE.jpg](#), downloaded 788 times





Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Thu, 27 Oct 2016 23:53:54 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die Geschichte dazu kommt.. möchte die Textwand lieber noch mal durchlesen; morgen früh.

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:02:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo ihr lieben

Hier endlich die Fotos. Ich bin 27.

Alle Bilder mit ca. 30 cm Abstand von nem Ikea LED-Spot. Licht schätze ich mal etwas härter als Sonnenlicht.

Aga Muster nach Ludwig deutlich vorhanden. Seiten dicht.

Zeitlicher Ablauf:

Im Frühling Job-bedingt mega Stress, Ketose wegen Sport und zu viel Steak und Salat, wenig Schlaf (Freundin), aber 70h Wochen, Kopfhaut rot. Hatte das gleiche schon mal während meiner Thesis vor zwei Jahren, also nichts dabei gedacht, da damals alles wieder zu gewachsen ist.

Im Sommer weiter shedding. Leichte Tonsur bemerkt, Ausdünnung am Oberkopf und hinter der Front.

Im Juli Fin, Dut und Ru bestellt.

Im August Termin beim Endo wegen Fin Baseline. Endokrinologe bemerkt niedriges E2 und riesiges Cortisol und testet seitdem weiter...

Dramatische Verschlechterung im August - Anfang Oktober.

Ende August endlich Ru gestartet.

Anfang Oktober Seti und Dermarollen gestartet.

Seit Anfang Oktober stabil (!) Seit zwei Wochen (Mitte Oktober) etwa Shedding von 50 auf 10 Haare in der Dusche runter. Immer noch 10-20 Haare über den Tag auf dem Schreibtisch, wenn ich öfter durchwuschel.



Beide Onkel, väter- und mütterlicherseits nw5-6. Papa diffuse Stirnglatze mit Anfang 60 sieht aber je nach Licht noch nach Nw3 aus.

Ich hatte gehofft nach meinem Dad zu kommen, bei dem die Haare mit 45-50 etwa dünn geworden sind.

Ich persönlich nehme an, dass ich meine Hormone gecrasht habe, ähnlich wie bei Magermodeln, die wegen zu wenig Körperfett Haarausfall bekommen. Darunter dann vermutlich eine Ausdünnung von Aga.

Ich wollte jetzt zu ru und Seti langsam Fin einschleichen, weil es immer noch juckt. Wie gesagt weniger shedding, aber das ist ja kein Indikator. Sehe auch wieder kurze Haare im Scheitel, vor nem Monat war kein einziges kurzes Haar auf dem ganzen Kopf zu finden.

Der Endokrinologe hat sich jetzt noch mal gemeldet und meinte, Fin würde eventuell nichts bringen. Es sähe eher nach ner Immunreaktion aus.

Er hat zwar keine Ahnung von Aga, ist aber generell sehr fit und recherchiert gründlich. Nächster Termin in zwei Wochen.

Frage: Was kann er damit meinen? Eventuell was Ähnliches wie bei Disasteride, bei dem Fin auch nicht half?

Gibt es ne Verbindung zwischen niedrigen weiblichen Hormonen und Aga?

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:03:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Text zu den Collagen zwei und drei ist vertauscht.

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [pilos](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:05:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sieht eher nach aga ludwig muster aus

wo sind die blutwerte, mach mal bild

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

---

Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:22:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Die bekomme ich in zwei Wochen.

Das sind die Werte von Anfang August:

Bei Estradiol hat er gesagt, die 18.4 wäre ne Messgrenze oder sowas gewesen. (?)

FSH	2.6		*		1.5-12.4	IU/l
LH	3.0		*		1.7-8.6	IU/l
Prolaktin	7.6		*		4.0-15.2	ng/ml
Estradiol	<18.4		-		28.0-156.0	pmol/l
Testosteron	13.53		*		8.64-29.00	nmol/l
SHBG	29.9		*		14.5-48.4	nmol/l
Free testosteron	45.25		*		35.00-92.60	%
DHEAS	18.70			+	4.34-12.20	umol/l
Kortizol	595.2			+	171.0-536.0	nmol/l
TSH	1.960		*		0.270-4.200	uIU/ml
ft4	19.82		*		12.00-22.00	pmol/l
anti TG	<10.00		*		0.00-115.00	IU/ml
anti TPO	6.04		*		0.00-34.00	IU/ml

Ich mach mir nicht viel Hoffnung, dass es keine Aga ist. Passt ja in familiäre Bild. Aber ich habe das Gefühl, dass vielleicht doch mehr hinter Aga steckt als Dht=Zellschaden. Sieht man ja bei Disasteride und Yoda. Ket war auch immer dabei, 1-2 mal die Woche. Haare sehen aber sehr dünn aus nach der Anwendung und es juckt..

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?

Posted by [pilos](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:34:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Grasshüpfer schrieb am Fri, 28 October 2016 10:22

Estradiol	<18.4		-		28.0-156.0	pmol/l
Testosteron	13.53		*		8.64-29.00	nmol/l
SHBG	29.9		*		14.5-48.4	nmol/l
Free testosteron	45.25		*		35.00-92.60	%
DHEAS	18.70			+	4.34-12.20	umol/l

seltsame verteilung

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [HaareStattGlatze](#) on Fri, 28 Oct 2016 07:56:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Tonsur und eine Miniaturisierung der Haare im Vertex Bereich.

Klarer scheint der Fall nicht zu sein.

Es ist üblich am Anfang hofft man auf eine andere Ursache für den Haarausfall. Das war bei mir auch der Fall

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Fri, 28 Oct 2016 08:05:26 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Jo, ich denke auch, dass der Endokrinologe hier leider falsch liegt.  
Nehme jetzt noch fin dazu und dann im März minox, wenn ich sehe dass die Haare stabil sind.

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Wed, 09 Nov 2016 18:22:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hey Leute, ich habe ein Update:

Wahrscheinlich habe ich eine Blockade der 17beta-hydroxysteroid-dehydrogenase.

Ich habe hohes Androstendion und hohes Dhea-s.  
Der Endokrinologe nimmt das an, da ich

- hohes Androstendion und hohes Dhea-s
- niedriges Dht, niedriges T,
- gleichzeitig niedriges e2,
- aber hohes e1 + e3 habe.

Scheinbar scheint es an der Umwandlung der beiden zu hapern.

Also Alpicort F.  
Oder topisch Estradiol?

Wäre interessant zu sehen, ob andere im Forum ähnliche Werte haben.  
Bin seit ca. zwei Wochen auf 1mg Fin. Der Doc sagt aber dass Fin vermutlich nicht hilft, da Dht eh kaum vorhanden ist.

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [pilos](#) on Thu, 10 Nov 2016 06:45:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Grasshüpfer schrieb am Wed, 09 November 2016 20:22Hey Leute, ich habe ein Update:

Wahrscheinlich habe ich eine Blockade der 17beta-hydroxysteroid-dehydrogenase.

eher eine aromatase-schwäche falls der erstradiol-wert nicht einfach nur fehlerhaft ist

würde estradiol wiederholen

---

---

Subject: Aw: Endokrinologe sagt keine Aga?  
Posted by [Grashüpfer](#) on Thu, 10 Nov 2016 07:20:27 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

War schon der zweite Test.

Irgendwo hast du aber Recht, T ist zwar auch nicht hoch, aber zumindest in der Norm, daher müsste die Aromatase das Problem regeln.

Ich habs gestern auch noch mal nachgesehen, die Werte sind vor der 17b-hsd erhöht und danach zu niedrig.

---